

Mitteilungen = Communications

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1931-1932)**

Heft 4

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilungen – Communications.

Mitteilungen des Zentralvorstandes – Communications du Comité central.

Der Zentralvorstand hat in seiner Sitzung vom 24. Oktober 1931 in Olten beschlossen, im Jahre 1932 wieder eine Gesellschaftsausstellung durchzuführen. Wir machen unsere Mitglieder jetzt schon auf die Veranstaltung aufmerksam und hoffen, daß sie derselben ihre besten Werke reservieren.

Le Comité central en sa séance du 24 octobre 1931 à Olten a décidé d'organiser une exposition de la société en 1932. Nous attirons l'attention de nos collègues spécialement sur cette manifestation et nous espérons qu'ils veuillent bien lui réserver leurs meilleurs oeuvres.

Mitteilungen der Sektionen – Communications des Sections.

Die *Sektion Zürich* hat beschlossen, im März–April 1932 eine Sektions-Ausstellung zu veranstalten.

In gut besuchter Sitzung feierte sie am 14. November den 60. Geburtstag ihres langjährigen Aktivmitgliedes Fritz Boscovitsch, nachdem am Vortage eine Delegation des Vorstandes dem verdienten Kollegen ein Geschenk überreicht hatte.

Sektion Aargau. Die Jahresausstellung unserer Sektion fiel auf die Zeit vom 23. August bis am 6. September und wurde im Saalbau in Aarau veranstaltet. Es beteiligten sich daran 15 Aktivmitglieder und 4 Gäste mit 137 Kunstwerken. Der Erfolg war ein sehr guter; die Ausstellung wurde von ca. 1200 Personen besucht; die Summe der Verkäufe belief sich auf Fr. 13,070.–, davon entfallen auf die Ankäufe des Aargauer Kunstvereins und der Stadt Aarau Fr. 2,360.– (Fr. 1,010.– und Fr. 1,350.–). Es war eine angenehme Überraschung, daß auch der finanzielle Erfolg in diesem Krisenjahr ebenso groß oder noch größer war, als in frühern Zeiten. – Die Sektion Aargau hat am 15. November ihre Jahresversammlung in Zofingen abgehalten. A. W.

La *Section de Zurich* a décidé d'organiser en mars-avril 1932 son exposition de section.

En une séance bien fréquentée la Section a fêté le 14 novembre le 60^{ème} anniversaire de naissance de Fritz Boscovitsch, membre actif depuis de longues années. Une délégation du Comité a transmis un cadeau au collègue mérité.

Section d'Argovie. L'exposition annuelle de la Section a eu lieu du 23 août au 6 septembre au Saalbau d'Aarau. Il y participaient 15 membres actifs et 4 invités avec 137 oeuvres. Nous enrégistrons un grand succès, l'exposition a été visitée par 1200 personnes. Le montant des ventes s'élève à fr. 13,070.–, dont fr. 2,360.– achats de la Sté des Beaux-Arts d'Argovie et la ville d'Aarau (fr. 1,010.– et fr. 1,350.–). Ce fut une surprise agréable que dans cette année de crises le succès financier était autant grand ou même plus grand encore que dans les années passées. – L'assemblée annuelle de la Section a eu lieu le 15 novembre à Zofingue. A. W.